Landeshauptstadt
Mainz

Antwort zur Anfrage Nr. 1026/2026 der Stadtratsfraktion DIE LINKE betreffend **Perspektive für die Kunsthalle (Die Linke)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. **Welche Schritte hat die Verwaltung unternommen, um die Stelle der Leitung der Kunsthalle neu zu besetzen oder in der Trägerstiftung durchzusetzen, dass eine neue Leitung bestellt, mindestens jedoch eine Interimslösung (ggfs. auch aus dem verbliebenen Kreis der Mitarbeitenden) gefunden wird?**

   Alleinige Trägerin der Kunsthalle ist die Stiftung Kunsthalle Mainz, daher kann nur die Stiftung abschließend über die Neubesetzung der Direktionsstelle entscheiden. Die Landeshauptstadt Mainz ist durch den Kulturdezernenten im Stiftungsvorstand vertreten. Dort werden derzeit Gespräche zur Zukunft der Kunsthalle und damit verbunden auch der Besetzung der Direktionsstelle geführt. Ziel ist der Erhalt der Kunsthalle als Ort für zeitgenössische Kunst, Kunstvermittlung und kultureller Teilhabe. In dieser Hinsicht wird auch eine Interimslösung zur Besetzung der Direktionsstelle aus dem Kreis der verbleibenden Mitarbeitenden als eine von mehreren Optionen diskutiert.

2. **Welche Schritte hat die Verwaltung unternommen, um eine lang- oder jedenfalls mittelfristige Nutzung der aktuell genutzten Räumlichkeiten durch die Kunsthalle weiterhin sicherzustellen?**

   Auch hierzu (siehe Frage 1) werden derzeit Gespräche geführt, sowohl im Stiftungsvorstand als auch in den Netzwerken des Kulturdezernats, sowie beim Runden Tisch. Dieser wurde von der Verwaltung ins Leben gerufen, um möglichst viele interessierte Akteur:innen mit ihrer jeweiligen Fachexpertise in die Lösungsfindung einzubinden. Der mittelfristige Betrieb der Kunsthalle ist bis Januar 2027 durch die Stadtwerke Mainz sichergestellt. In diesem Zeitraum wird die kuratierte Ausstellung „Freund:innenschaft“ gezeigt. Für das anschließende halbe Jahr gibt es auf vielen Ebenen aussichtsreiche Gespräche.

3. **Welche Schritte hat die Verwaltung unternommen oder plant sie zu unternehmen, um sicherzustellen, dass es in Mainz auch in Zukunft einen Ort gibt, an dem zeitgenössische Kunst auf internationalem Niveau präsentiert werden kann?**

Erklärtes Ziel der Verwaltung ist der Erhalt der Kunsthalle als Ort für zeitgenössische Kunst, Kunstvermittlung und kultureller Teilhabe. Dazu werden (siehe Antworten 1&2) derzeit diverse Gespräche geführt. Daher kann die Verwaltung zum jetzigen Zeitpunkt keine verbindliche Aussage über einen konkreten Lösungsweg treffen.

4. **In welcher Höhe werden nach aktuellem Planungsstand im nächsten Haushalt der Landeshauptstadt Mainz Mittel für die Kunsthalle vorgesehen?**

   Die Kunsthalle erhält von der Landeshauptstadt Mainz seit ihrer Eröffnung eine institutionelle Förderung in Höhe von 30.000 Euro pro Haushaltsjahr. Diese wird im Bestand des Kulturhaushaltes erhalten. Ob darüber hinaus weitere Mittel punktuell oder dauerhaft für die Kunsthalle Mainz eingeplant werden können, obliegt den Möglichkeiten des städtischen Haushaltes. Eine laufende Übernahme der Finanzierung der Kunsthalle Mainz ist aufgrund der derzeitigen und absehbaren Haushaltslage nicht darstellbar.

Mainz, 15.06.2026

gez.

Ata Delbasteh
Beigeordneter